

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 108 (1982)  
**Heft:** 18  
  
**Artikel:** Diplomatisch  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-605452>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Fragen an Radio Seldwyla



**Frage:** Wie ich gelesen habe, soll laut Untersuchungen des Schaffhauser Genossenschaftsverbandes zwischen Agrarprodukten aus biologischem und konventionellem Anbau hinsichtlich der Rückstände von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln nur ein geringfügiger Unterschied bestehen, indem sowohl die einen wie die anderen Erzeugnisse Gifte aus unserer allgemein verseuchten Umwelt enthalten. Was sagen Sie zu dieser eigentlich doch recht ernüchternden Nachricht?

**Antwort:** Wir verstehen Ihre Frage nicht. Genügt es Ihnen denn nicht, wenn der berühmte kleine Unterschied bei den Feldfrüchten wenigstens im Preis drastisch spürbar wird?! Man sollte nicht so unbescheiden sein.

**Frage:** Als künftiger Badmeister, der ich soeben bei unserer Gemeindeverwaltung einen diesbezüglichen Posten angenommen habe, möchte ich Sie gerne fragen: Glauben Sie, dass mir dieser neue Job eine gesicherte Existenz bieten kann? Oder werden wir heuer einen verregneten Sommer bekommen?

**Antwort:** Seien Sie unbesorgt. Ganz gleich, wie in dieser Saison das Wetter mitspielen wird, als Badmeister werden Sie auf jeden Fall einer *chlorreichen* Zukunft entgegensehen.

**Frage:** An Ostern habe ich an einer Carreise teilgenommen, die uns eine Stauseefahrt zu bieten versprach. Doch leider kamen wir überhaupt nicht vom Fleck und blieben unterwegs im Verkehrsschlamassel stecken. Meinen Sie, dass ich deswegen beim Reiseveranstalter Schadenersatz anfordern kann?

**Antwort:** Wir möchten Ihnen zur Vorsicht raten. Bevor Sie in dieser Angelegenheit irgendwelche juristischen Schritte unternehmen, vergewissern Sie sich

doch lieber zuerst, ob diese Reise im Prospekt nicht vielleicht als Stau-Seh-Fahrt angekündigt worden war. *Diffusor Fadinger*

## Hoffnung

«Wenn Sie so weitermachen, können Sie in meiner Firma ganz schnell etwas werden!»

«Nämlich?»

«Entlassen!»

## Modernes Persönlichkeitsbild

Unser heutiger Individualismus scheint darin zu gipfeln, dass man ein Auto, bestückt mit auffälligem Halogenlicht und Nebelschlussleuchten für mehrheitlich zweckentfremdeten Einsatz, durch die Massen von beinlosen Individualisten steuert.

Der einzigartige Vorteil eines dieserart praktizierten Persönlichkeitskultes: er erfordert den minimalsten geistigen Aufwand.

*Fred*

## Diplomatisch

Hubers Besuch geht und geht nicht. Endlich verabschieden sich die Gäste mit den Worten: «Hoffentlich haben wir Sie nicht zu lange aufgehalten.»

«Keineswegs!» meint Huber, «um diese Zeit stehen wir sowieso immer auf.»

Internationale  
**SAMMLUNG  
KARIKATUREN  
& CARTONS  
BASEL**

St.Alban-Vorstadt 9

Neuerwerbungen

**JAPAN**

Öffnungszeiten:  
Mittwoch und Samstag  
16 bis 18 Uhr

**«Die Nachwelt wird uns nicht nach Megawatt-Leistungen und Autobahnkilometern bewerten, sondern danach, wieviel Natur wir unseren Kindern zurückgelassen haben.»**

## ... eine Chance für unsere Natur!

Seit je hat sich der **Schweizerische Bund für Naturschutz SBN** für die Erhaltung der Natur und naturnaher Landschaften eingesetzt. Der SBN hat aber dazu die volle Unterstützung einer breiten Öffentlichkeit nötig.

**Werden auch Sie Mitglied des SBN!**

Der SBN

- existiert seit 1909
- besitzt, verwaltet oder ist beteiligt an rund 400 Naturreservaten
- betreibt die Naturschutzzentren Aletschwald und Champ-Pittet (Yverdon)
- setzt sich für die Natur in der ganzen Schweiz ein und informiert über aktuelle Naturschutz-Fragen.

## Beitrittserklärung

Ich wünsche in den Schweizerischen Bund für Naturschutz SBN und damit in die Sektion meines Wohnkantons aufgenommen zu werden.

☐ Minimalmitgliedsbeitrag pro Jahr Fr. 15.—

☐ Minimalmitgliedsbeitrag für Jugendliche unter 18 J. Fr. 7.50

☐ Minimalmitgliedsbeitrag auf Lebenszeit Fr. 450.—

☐ Für Kollektivmitglieder Fr. 75.—

Bitte keine Vorauszahlungen! Sie erhalten einen speziellen Mitglieder-Einzahlungsschein.

Name: **Bitte in Blockschrift ausfüllen (pro Kästchen ein Buchstabe).**

Jahrgang:

Vorname:

Strasse, Nr.:

PLZ:

Ort:

Unterschrift:

**Diese Karte gilt nur  
für Neuanmeldungen**



Jedes Mitglied erhält kostenlos die Zeitschrift «Schweizer Naturschutz»

☐ Ich wünsche die Zeitschrift in Deutsch

☐ Je désire les bulletins en français

Zutreffendes ankreuzen (x)

Marquer d'une (x) la mention exacte

Für Schüler ist die Unterschrift der Eltern notwendig.

Einsenden an:

**SBN  
Postfach 73  
4020 Basel**